Delegiertenverzeichnis Kreisjugendring Dillingen a.d.Donau

Stand: 28.01.2025 Mitglieder mit Stimmrecht gem. § 30 Abs. 2 der BJR-Satzung

	Anzahl Delegierte
Jugendverbände gem. § 30 Abs. 2 Buchstabe a) BJR-Satzung	
(max. 2 Vertretungsrechte pro Verband)	
Adventjugend Bayern	1
Bayerische Fischerjugend im Landesfischereiverband Bayern e.V.	2
Bayerische Jungbauernschaft	1
Bläserjugend im Allgäu-Schwäbischen Musikbund e.V.	1
djo – Deutsche Jugend in Europa	1
Jugend der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG)	1
Landesjugendwerk des Bundes Freikirchlicher Pfingstgemeinden (KdöR) in Bayern	1
THW-Jugend	1
Dachverbände groß gem. § 30 Abs. 2 Buchstabe b) BJR-Satzung	
(max. 4 Vertretungsrechte pro Verband)	
Bayerische Sportjugend im BLSV	4
Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)	4
Evangelische Jugend in Bayern	4
Gewerkschaftsjugend im DGB	2
Jugendverbände groß gem. § 30 Abs. 2 Buchstabe b) BJR-Satzung	
(max. 3 Vertretungsrechte pro Verband)	
Bayerische Schützenjugend (BSSJ)	3
Bayerische Trachtenjugend im Bayerischen Trachtenverband e.V.	2
Bayerisches Jugendrotkreuz	3
Jugendfeuerwehr Bayern im Landesjugendfeuerwehrverband Bayern	3
Jugend des Deutschen Alpenvereins Bayern e.V.	1
Dachverband klein gem. § 30 Abs. 2 Buchstabe b) BJR Satzung	
(max. 3 Vertretungsrechte pro Verband) Dachverband klein (DPSG)	4
· · · · ·	1
Bund Deutscher Karneval-Jugend, Landesverband Bayern (BDK-Jugend)	2
Jugendgruppen gem. § 30 Abs. 2 Buchstabe c) BJR-Satzung	
(max. 1 Vertretungsrecht pro Gruppe)	
Lagerhaus Villenbach e.V.	1
Jugendsprecher:innen offener Jugendeinrichtungen gem. § 30 Abs. 2 Buchstabe d) BJ	R-Satzung
(max. 2 Vertretungsrechte)	
Jugendtreff Wertingen e.V., Jugendteam Bächingen	2
Gesamtzahl der Delegierten	41

Protokoll der Frühjahrsvollversammlung am 20. März 2025

Beginn: 19.05 Uhr
Ende: 21:55 Uhr
Stimmberechtigte Mitglieder: insgesamt 41

Anwesend: 30 stimmberechtigte Mitglieder

Anwesende: siehe Teilnehmerliste (Anhang 1)

Entschuldigt: Bayer Sellestin, Katja Reinöhl und Tanja Schwarz (alle BJRK), Gentgen Antonia und Waltinger Elena

(BDKJ), Kerle Corinna (Karneval-Jugend), Berchtold Steffen (Jungbauernschaft), Joas Sarah

(Pfingstgemeinde), Joas Franziska (Schützenjugend), Ahle Susanne, Kunz Frank und Willy Lehmeier

(alles Einzelpersönlichkeiten), Bernhard Knötzinger (Zukunft),

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Jonas Schweikhardt – Vorsitzender des KJR, begrüßt die Delegierten der Jugendverbände sowie den Landrat, Herrn Markus Müller, den Vertreter des Oberbürgermeisters von Dillingen, Herrn Johann Graf, den Fraktionsvorsitzenden der SPD, Herrn Jürgen Hartshauser, den Bürgermeister des Marktes Bissingen, Herrn Stefan Herreiner, den MdL, Herrn Manuel Knoll, das Vorstandsmitglied des Bezirksjugendrings Schwaben, Herrn Marcus Kalusche, die Fachbereichsleiterin des Amtes für Kinder, Jugend und Familie, Frau Eva Reiser, und die Vertreter der kommunalen Jugendarbeit.

Darüber hinaus heißt er alle weiteren anwesenden Gäste herzlich willkommen.

Der Vorsitzende Jonas Schweikhardt stellt die Beschlussfähigkeit fest. Von 41 stimmberechtigten Delegierten sind 30 anwesend. Damit ist die Vollversammlung des Kreisjugendrings beschlussfähig.

TOP 2: Beschlussfassung über die Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde mit der Einladung versandt und wird zur Abstimmung gestellt.

Beschluss: Die vorgelegte Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der Herbstvollversammlung 2024

Das Protokoll wurde mit der Einladung zur Frühjahrsvollversammlung zugestellt. Dazu gibt es keine weiteren Fragen der Delegierten.

Beschluss: Das Protokolll vom 15.11.2024 wird in der vorliegenden Form mit einer Enthaltung beschlossen.

TOP 4: Grußwort(e)

Markus Müller – Landrat, dankt den kommunalen Akteuren, die mit ihrem Engagement in Vereinen und Verbänden zu einer herausragenden Gemeinschaftsleistung beigetragen haben. Der Kreisjugendring (KJR) bündelt diese Aktionen, denn die Jugend ist unsere Zukunft. Besonders danken möchte er für die enge und wertvolle Kooperation mit Donautal Aktiv.

Wir leben in einer Glücksregion, die in einer Studie der Universität Freiburg unter 400 Regionen auf einen der ersten drei Plätze gewählt wurde – ein Grund, stolz auf unser vielseitiges Engagement zu sein. Dafür ein großes Dankeschön!

Besonders freut ihn, dass der Bau eines Schutzhauses beim Zeltplatz am Michelsberg realisiert werden kann. Da dem Landkreis die Geldmittel fehlen, hat der Landrat Kontakt zu Alexander Gumpp, dem Präsidenten des Rotary Clubs Dillingen, aufgenommen. Dieser hat das Projekt in die Hand genommen und wird es mit Hilfe des Rotary Clubs Dillingen, den Planer/innen Hannah Gumpp und Stefan Pielmeier, der Gemeinde Bissingen, dem Landratsamt und dem KJR umsetzen.

Marcus Kalusche – Vorstandsmitglied des BezJR Schwaben, bedankt sich im Namen der gesamten Vorstandschaft des BezJRs bei den Anwesenden für ihre wertvolle Arbeit in den Verbänden.

Am vergangenen Samstag (15.03.2025) fand in Augsburg das Barcamp "Politische Bildung" statt. Ein weiteres Highlight steht bevor: Am 03.05.2025 hält der BezJR seine Vollversammlung ab an deren Ende auch die Feier zum 70-jährigen Bestehen des Beziksjugendrings Schwaben stehen wird.

Zudem gibt es eine komplett neu gestaltete Website mit allen wichtigen Infos. Wer Lust hat, Filme zu drehen, kann am BezJR-Filmfestival "Jufinale Schwaben" teilnehmen – Einreichungen sind herzlich willkommen! Er wünscht eine schöne Versammlung und einen angenehmen Abend.

Manuel Knoll – Mitglied des Bayerischen Landtags, informiert, dass dem BJR bei den Haushaltsverhandlungen zum Sozialhaushalt ausreichend Mittel zur Verfügung gestellt werden konnten – auch dank der hervorragenden Zusammenarbeit mit dem Präsidenten des BJR, Herrn Philipp Seitz. Ein herzlicher Dank gilt allen Beteiligten für ihr großes und breit gefächertes Engagement!

Der Vorsitzende bedankt sich für die Grußworte.

Top 5: Feststellungsbeschlüsse und Anträge zu Vertretungsrechten

Jonas Schweikhardt informiert, dass der Jugendtreff Container Glött e.V. bei der letzten Herbstvollversammlung das dritte Mal in Folge gefehlt hat. Der KJR hat sich nach zweimaligem Fernbleiben des Jugendverbands darum bemüht, dass dieser sein Vertretungsrecht wieder wahrnimmt – leider ohne Erfolg. Somit wurde in der Vorstandssitzung am 27.01.2025 ein einstimmiger Feststellungsbeschluss über den Wegfall des Vertretungsrechts für den Jugendtreff Container Glött e.V. gefasst.

TOP 6: Anträge

Es lagen keine Anträge vor.

TOP 7: Arbeitsbericht des Vorstandes über das Jahr 2024

Jonas Schweikhardt informiert, dass der vollständige Arbeitsbericht online auf der Homepage zur Verfügung steht. Aufgrund der Vielzahl an Aktionen werden heute nur einzelne Punkte vorgestellt.

Er stellt die Schwerpunkte der Vorstandsarbeit im Jahr 2024 vor:

- AK Nachhaltigkeit: Ergebnisse und Konzept sind auf der Homepage einsehbar. Die dort dargestellten Ziele sollen überprüft und Maßnahmen ergriffen werden, um diese zu erreichen. Der Vorstandschaft ist es besonders wichtig, bei Bedarf die Konzepte an die angeschlossenen Verbände weiterzugeben. Bei Fragen können sich die Jugendgruppen gerne an die Vorstandschaft wenden.
- Schutzhaus auf dem Jugendzeltplatz Michelsberg: Eine gesonderte Vorstellung folgt bei TOP 9. Jonas Schweikhardt bedankt sich beim Landrat für den Kontakt zum Rotary Club bzw. zu Herrn Alexander Gumpp, bei Herrn Bürgermeister Herreiner für die Bauträgerschaft und den Bau der Wasserleitung sowie bei allen weiteren Unterstützer/innen. Die Fertigstellung ist bis Ende Juni 2025 geplant, sodass die Sommeraktionen gesichert sind.

Darüber hinaus berichtet er, dass im Jahr 2024 zwölf Vorstandssitzungen, ein Klausurwochenende, eine kleine Klausur, vier Treffen des AK Nachhaltigkeit sowie zwei Vollversammlungen stattgefunden haben.

Tanja Oberfrank – pädagogische Mitarbeiterin, stellt die Jugendleiter Fahrt nach Polen, gefördert von der Sanddorf-Stiftung, vor. Wer ebenfalls eine Fahrt in dieser Form machen möchte, darf sich gerne an sie, bzw. die Geschäftsstelle wenden.

Bei der 72 Stunden Aktion wurde unter anderem der ""Waldi" ein ehemaliger Feuerwehranhänger besprayt und mit Spielmaterial bestückt. Das Mini-Spielmobil kann ohne Betreuer für 50 € am Tag ausgeliehen werden. Die Buchungsanfrage kann online oder über die Geschäftsstelle erfolgen.

Boris Schenk – Geschäftsführer des KJR, berichtet über das Demokratie-Budget des BJR. Dies war ein Förderprogramm für Projekte zur demokratischen Bildung bzw. Beteiligung und Mitbestimmung von jungen Menschen. In Kooperationen (Jugendhaus Wertingen, Theresia-Haselmayr-Schule, Mittelschule Wertingen, St.-Bonaventura-Fachakademie für Sozialpädagogik Dillingen, Kulturküche WaDoh e.V. und dem Amt für Kinder, Jugend und Familie) wurden vier Veranstaltungen durchgeführt. Die Projekttage mit der Theresia-Haselmayr-Schule und besonders der Erlebnistag im Landratsamt stellt er ausführlicher vor. Da sich die Schule wünscht, dass dieses Projekt jährlich stattfindet, sind die Planungen für dieses Jahr schon am Laufen. Sein Dank gilt allen Leuten, die bei den Aktionen dabei waren und diese ermöglicht haben.

Tobias Kolb – Jugendpflege Wertingen, berichtet über die verschiedenen, teilweise in Kooperation durchgeführten Maßnahmen und Projekte im Jugendhaus Wertingen. U.a. fanden sieben Wochen Ferienbetreuung statt. Er berichtet weiter über den offenen Betrieb, die Belegungen des Jugendhauses sowie Projektarbeiten wie z.B. die kleine Kulturbühne Wertingen oder den Podcast "Jung und Laut". Außerdem geht er auf die Projektstelle von Julia Däubler mit den Themen der ZAM-Befragung ein: Freifunk, Jugendmobil und "Mehr Licht" für Wertingen ein.

Boris Schenk erläutert das Projekt "Ferienwunschkinder". Das Projekt wurde vom Kreisjugendring in enger Zusammenarbeit mit dem Amt für Kinder, Jugend und Familie, der Theresia-Haselmayr-Schule sowie der Jugendsozialarbeit an Schulen der Sankt Gregor Jugendhilfe entwickelt. Ziel ist es, Kindern und Jugendlichen im Alter von 7 bis 15 Jahren dauerhaft und verlässlich Zugang zu Ferien- und Freizeitangeboten des KJR zu ermöglichen. Die Kinder und Jugendlichen stammen aus Familien mit finanziellen oder sozialen Schwierigkeiten und sollen durch die Teilnahme an den Ferienmaßnahmen in ihrer Entwicklung gestärkt und sozial integriert werden.

Für die kontinuierliche Durchführung des Projektes erhielt der KJR von Round Table Dillingen-Lauingen eine Spende in Höhe von 6.000 €.

Dies kann auch im Jahresbericht, der auf der Homepage des KJR verfügbar ist, nachgelesen werden.

TOP 8: Wie tickt die Jugend? Aktuelle Jugendstudien im Überblick

Auf ihrer Herbstklausur hat sich die Vorstandschaft des Kreisjugendrings intensiv mit den aktuell veröffentlichten Jugendstudien auseinandergesetzt. Um ein wenig in die Thematik einzuführen, hat die Geschäftsstelle für die anwesenden Gäste und Delegierten ein kleines Quiz erarbeitet, das in Gruppen durchgeführt wird. Anschließend stellt Jonas Schweikhart, die folgenden Leitsätze des KJR vor, die in der Auseinandersetzung mit der aktuellen Situation Jugendlicher entstanden sind:

ALLE MITNEHMEN – Wir fördern Vielfalt, schaffen diskriminierungsfreie Save Spaces, bauen Barrieren ab und ermöglichen allen die gleichberechtigte Teilhabe an Maßnahmen, Aktionen und Projekten.

MUTIG MITMISCHEN – Wir wollen durch Aufklärungs- und Modellarbeit Demokratie erleb- und erlernbar machen, Partizipation fördern und junge Menschen dabei begleiten, ihren Platz in der Gesellschaft zu finden und diesen selbstwirksam mitzugestalten.

HEUTE FÜR MORGEN – Wir wollen die Nachhaltigkeit in der Jugendarbeit fördern, damit die Welt für kommende Generationen lebenswert bleibt.

UNTERSTÜTZUNG FÜR EHRENAMT WEITER AUSBAUEN – Fördersätze anheben, Servicebereich Jugendverbände mit vielen Infos und einem Umfrageformular

TOP 9: Schutzhaus am Jugendzeltplatz Michelsberg - Vorstellung

Hannah Gumpp (Architekturstudentin) informiert online via Teams über die Entstehung des Projekts "Schutzhaus Michelsberg" und stellt die aktuelle Planung, die Architektur und den Bau des Schutzhauses in ihrer Präsentation vor. Das Gebäude ist kreislauffähig und rückbaubar. Sie hat den Entwurf gemeinsam mit ihrem Kommilitonen Stefan Pielmeier erarbeitet – die Planung ist Teil einer gemeinsamen Projektarbeit im Rahmen ihres Masterstudiums.

Jonas Schweikhardt dankt dem anwesenden Landrat Markus Müller herzlich für seine Unterstützung und die entscheidende Vermittlung des Kontakts zu Alexander Gumpp, dem aktuellen Präsidenten des Rotary Clubs Dillingen. Unter dessen Leitung soll das Schutzhaus in den kommenden Monaten entstehen und den zahlreichen Jugendgruppen künftig als sicherer Rückzugsort bei schlechtem Wetter dienen.

TOP 10: Vorstellung der Jahresrechnung 2024

10.1 Kassenprüfbericht: Der Rechnungsprüfungsbericht wird von der Revisorin Katrin Dunstheimer vorgestellt.

Die beiden Rechnungsprüferinnen (Katrin Dunstheimer und Carolin Kufeldt) bescheinigen dem Vorstand des Kreisjugendrings eine wirtschaftliche Geschäftsführung und informieren, dass die Buchführung beleg- und kontenmäßig in Stichproben überprüft worden sei. Der Kassenendbestand zum 31.12.2024 konnte auf den Kontoauszügen nachvollzogen werden. Teilnehmerbeiträge zu Veranstaltungen wurden ordnungsgemäß eingefordert. Die Prüfung fand am 08.02.2025 statt. Es gab keine Beanstandung.

10.2 Feststellung der Jahresrechnung: Boris Schenk stellt die Jahresrechnung für das Jahr 2024 vor. Das Haushaltsjahr 2024 schließt im Ergebnis in den Einnahmen und Ausgaben mit 293.445,86 € ab. Das verbleibende Guthaben zum Jahresende in Höhe von 13.372,10 € wurde geteilt, davon wurden 10.372,10 € der Betriebsmittelrücklage und 3.000,00 € der zweckgebundenen Rücklage "Zuschüsse für Jugendarbeit" zugeführt.

Beschluss: Die Jahresrechnung über das Jahr 2024 wird einstimmig beschlossen.

10.3 Entlastung der Vorstandschaft: Claus Zimmermann von der Jugendfeuerwehr stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes.

Beschluss: Der Vorstand wird von den Delegierten der Vollversammlung einstimmig entlastet.

TOP 11: Neuwahlen der Vorstandschaft

Jonas Schweikhardt teilt mit, dass sein Stellvertreter Sven Knödler sich nicht mehr zur Wahl stellen wird. Das Vorstandsmitglied Josef Busch wird ebenfalls nicht mehr zur Wahl antreten. Er bedankt sich bei den Beiden für die geleistet Arbeit und übergibt ein Abschiedsgeschenk.

Gemäß § 17 der Geschäftsordnung des Kreisjugendrings Dillingen a.d.Donau werden zu Mitgliedern des Wahlausschusses berufen: Marcus Kalusche (Wahlleiter), Markus Müller und Robert Keiß.

Bei der Abgabe der Stimmen sind 29 Delegierte anwesend.

Nähere Einzelheiten zu den Wahlgängen können dem Wahlprotokoll entnommen werden.

Vor Wahlbeginn stellen sich die zur Wahl vorgeschlagenen Personen kurz vor.

Der Wahlleiter, Marcus Kalusche, gibt das Ergebnis der Neuwahlen bekannt.

Die Neuwahlen ergaben folgende Zusammensetzung des Vorstandes:

Vorsitzender: Schweikhardt Jonas (BFP)
Stellv. Vorsitzender: Gumpp Kilian (BDKJ)

Weitere Vorstandsmitglieder: Loos Veronika (Jugendtreff Wertingen e.V.)

Schmied Jasmin (BDKJ) Schmied Sebastian (ASM)

Seybold Cedrik (Nichtdelegierter) Bürkner Leonie (Nichtdelegierte)

Rechnungsprüfer: Dunstheimer Katrin

Kufeldt Carolin

Einzelpersönlichkeiten: Reiser Eva, Leiterin Jugendamt

Herreiner Stephan, Bürgermeister Markt Bissingen Kunz Frank, Oberbürgermeister Stadt Dillingen Lehmeier Willy, Bürgermeister Stadt Wertingen

Jonas Schweikhardt bedankt sich beim Wahlausschuss.

TOP 12: Verschiedenes

Jonas Schweikhardt gibt den Termin der nächsten Herbstvollversammlung am Freitag, den 14. November 2025 in Dillingen bekannt.

Am 28. April 2025 findet in der Geschäftsstelle ein Delegiertengespräch zur Beteiligung an der Anpassung der Zuschussrichtlinien statt.

Boris Schenk mach auf das IT-Portal Stifter Helfen aufmerksam.

Vorsitzender Jonas Schweikhardt bedankt sich im Namen der Vorstandschaft bei den Rechnungsprüferinnen, den Mitarbeiter:innen, den Verbänden und allen Gästen für ihr Erscheinen.

Jonas Schweikhardt Vorsitzender Sandra Jall Protokollführerin

Hinweis: Aufgrund der Gefahr von Datendiebstahl möchten wir zukünftig vermeiden Unterschriften online zu stellen. Das unterschriebene Protokoll sowie die Teilnehmer/innen-Liste (mit Unterschriften) liegen der Geschäftsstelle vor und können dort eingesehen werden.

Teilnehmer/innen-Liste der Frühjahrsvollversammlung des Kreisjugendrings Dillingen a.d.Donau am 20.03.2025

Im Großen Sitzungssaal des Landratsamtes Dillingen in 89407 Dillingen, Große Allee 24.

Anlage zum Protokoll der KJR-Frühjahrsvollversammlung

Mit der Unterschrift wird bestätigt:

"Ich bin im selben Halbjahr in nicht mehr als einem weiteren SJR/KJR als Delegierte/r in dessen Vollversammlung vertreten."

Mitglieder mit Stimmrecht gemäß § 30 Abs. 2 der BJR-Satzung Delegierte von Jugendverbänden gemäß § 30 Abs. 2 a der BJR-Satzung (zwei Delegierte, wenn im Landkreis vertreten und tätig, bei einer Gruppe nur ein_e Delegierte_r). Name, Vorname des/der Jugendverband Unterschrift Delegierten Bayerische Jungbauernschaft djo - Deutsche Jugend in Europa, LV Bayern **DLRG-Jugend Bayern** Bayerische Fischerjugend im Landesfischereiverband Bayern Michael Hartel THW-Jugend Bläserjugend im Allgäu-Schmied Sebastian Schwäbischen Musikbund e.V. Adventjugend Bayern 1 AUTON HATEL LUKSIC Landesjugendwerk des Bundes Freikirchlicher Pfingstgemeinden (KdöR) in Bayern

Delegierte von Dachverbänden groß gemäß § 30 Abs. 2 b der BJR-Satzung (vier Delegierte der in der BJR-Vollversammlung mit drei Sitzen vertretenen Jugendverbände, wenn sie im Landkreis / in der Stadt mehr als drei Jugendgruppen haben; zwei Delegierte bei zwei oder drei Gruppen, ein_e Delegierte r bei einer Gruppe). Bayerische Sportjugend im BLSV 1 Gumps Vilian 2 Schned Tarmin Bund der Deutschen Katholischen Jugend in Bayern 1 Julian Karyl 2 Johas Graß! Evangelische Jugend in Bayern 3 Emily Okas 1 Sommes Carla Gewerkschaftsjugend im DGB, 2 Schallmoser-Sylloge Bezirk Bayern Delegierte von großen Jugendverbänden gemäß § 30 Abs. 2 b der BJR-Satzung (drei Delegierte der in der BJR-Vollversammlung mit zwei Sitzen vertretenen Jugendverbände, wenn sie im Landkreis / in der Stadt mehr als drei Jugendgruppen haben; zwei Delegierte bei zwei oder drei Gruppen, ein_e Delegierte_r bei einer Gruppe). 1 Lute, Jurger Bayerische Trachtenjugend im Bayerischen Trachtenverband 2 Shreide 6 inthey e.V. Jugend des Deutschen

Alpenvereins, LV Bayern

Jugendfeuerwehr Bayern im Landesfeuerwehrverband	1 Claus Einnemen 2 Daniel Londol 3 Jakob Markus	1 2 2 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3
Bayerisches Jugendrotkreuz	1 Sandra Dambock 2	1
Bayerische Schützenjugend	1	
Stadt mehr als drei Jugendgru	ein gemäß § 30 Abs. 2 b der BJR-Sa i Sitzen vertretenen Jugendverbänd ppen haben; zwei Delegierte bei zw in Verbindung mit § 4 Abs. 1 Satz 4	de, wenn sie im Landkreis / in der ei oder drei Gruppen, ein, e
Dachverband klein (DPSG)	1 Sven Knodler	1 /
Bund Deutscher Karneval- Jugend, Landesverband Bayern (BDK-Jugend)	1 Zacher Stoffen 2 Nadja Bolensach	1 2
Delegierte von Jugendgruppen Gesamtzahl der Delegierten de	gemäß § 30 Abs. 2 c der BJR-Satz r Jugendverbände gemäß § 30 Abs	ung (max. ein Drittel der . 2 a und b der BJR-Satzung)
Lagerhaus Villenbach e.V.	1	1
Jugendsprecher_innen offener	Jugendeinrichtungen gemäß § 30 /	Abs. 2 d der BJR-Satzung
Jugendtreff Wertingen e.V., Stützpunkt Binswangen e.V.	1 Loos bronita 2 Rupprecht Thomes	2

Mitglieder ohne Stimm	recht gem. § 30 Abs. 3 d	er BJR-Satzung
Gewählte Vorstandsmitglieder, die nicht stimmberechtigte Delegierte gemäß § 30 Abs. 3 a der BJR-Satzung sind	1	1
Schülersprecher_innen gemäß § 30 Abs. 3 b der BJR-Satzung	1 Heleme Horn	1
Der Geschäftsführer des KJR gemäß § 30 Abs. 3 d der BJR- Satzung	1 Boris Schenk	1
Ein_e kommunale_r Jugendpfleger_in gemäß § 30 Abs. 3 e der BJR-Satzung	1	1
Einzelpersönlichkeiten gemäß § 30 Abs. 3 f der BJR-Satzung	1 Reiser Evg 2 Gout Johann 3 Stephan Herreiner 4 Birt Mallins	1 2 1 1 2 1 4 4 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
Rechnungsprüfer_innen gemäß § 30 Abs. 3 g der BJR-Satzung	Dunstheimer Katrin Kufeldt Carolin	1 2

Gäste mit Rederecht	gemäß § 30 Abs. 4 der BJR-Satzung
Vertreter_innen des Stadtrates bzw. Kreistages und von Behörden gemäß § 30 Abs. 4 a der BJR-Satzung	1 2 Hartshauer Jurger 2 3 3 4 4 5 5 6 6

Entsandte Vertreter_innen der BJR- Landesebene und/oder des zuständigen Bezirksjugendrings gemäß § 30 Abs. 4 b der BJR-Satzung	1 Marcus Calesche	1
Vom KJR-Vorstand eingeladene Gäste gemäß § 30 Abs. 4 c der BJR-Satzung	2	1

Sonstige Anwesende		
Sonstige Anwesende	1 Oberfrank, Tanja 2 Siebert Kilian 3 Daubler Jelia 4 Lebb 16Sias 5 Kapeller Marthia 6 Sybold Cadric 7 Schnelle Sofre 8 Keils Robert 9 Jall Sandra 10 Knoll Mahuel 11 12 13	1. C
- 4	15	15

WAHLPROTOKOLL

gemäß § 17 der Geschäftsordnung des KJR Dillingen a.d.Donau des Bayerischen Jugendrings, K.d.ö.R.

Anlage zum Protokoll der KJR-Vollversammlung

am: 20.03.2025

in: Dillingen, Großer Sitzungssaal Landratsamt, 89407 Dillingen, Große Allee 24

1.	Wahlausschuss
	Die KJR-Vollversammlung beruft einen Wahlausschuss von drei Personen: Nordens Kalusche Markus Müller Robert Keis
	Leitung des Wahlausschusses
	Der Wahlausschuss bestimmt aus seiner Mitte als Leiter:in:
2.	Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der KJR-Vollversammlung gem. § 30 Abs. 2 a) – d) der BJR-Satzung
	Der/die Leiter:in des Wahlausschusses stellt die Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder der KJR-Vollversammlung fest.
	Diese beträgt:

Wichtig

Beim gesamten Wahlvorgang ist auf die entsprechende Bestimmung bezüglich der Anzahl von Männern und Frauen im Vorstand It. § 19 der Geschäftsordnung zu achten.

Nicht stimmberechtigte Personen, die von ihrem Mitgliedsverband vorgeschlagen werden und Mitglied in diesem Jugendverband oder dieser Jugendgruppe sind (§ 34 Abs. 4 S. 2 BJR-Satzung), zählen als Vertreter:innen der Mitgliedsorganisation (§ 34 Abs. 4 S. 3 BJR-Satzung) – im Gegensatz zu den höchstens zwei verbandslosen Personen ohne diesen Bezug (§ 34 Abs. 4 S. 4 Satzung).

-	102 206		DAYFOR CONTROL OF BUILDING STATES
2	Mahl	darldaa	Vorsitzenden
J.	vvaiii	uerrues	vorsitzenden

- 3.1. Wahlvorschläge (in Tabelle unten eintragen)
- 3.2. Bereit zu kandidieren?
- 3.3. Feststellung, ob es sich bei den Kandidat:innen um stimmberechtigte Mitglieder, nicht stimmberechtigte Vertreter:innen von Mitgliedsorganisationen oder verbandslose Personen, die kein/e Vertreter:in einer vertretungsberechtigten Mitgliedsorganisation der KJR-Vollversammlung sind, handelt.

Person	naldebatte	(unter Aussch	(auf Antrag) stat nluss der Öffent if Antrag) statt		nicht s	
3.5. Die Wa Es sind	ahl des/de d <u>29</u> s	r Vorsitzende timmberechtig	en findet geheir Ite Mitglieder de	n statt. r KJR-Vollvei	rsammlung	anwesend.
Name, Vorname	Ver- band	Bereit zu kandidieren?	Ist Delegierte:r	Stimmen- zahl	damit gewählt	nimmt Wahl an?
gem. 3.1		gem. 3.2	gem. 3.3		gem. 3.6	gem. 3.7
Schweijkha Jonos	rat lintle jugged wedi		delegiert Mitglied ohne	29	29	ju
	317	☐ Ja ☐ nein	delegiert Mitglied ohne			3
		☐ Ja ☐ nein	delegiert Mitglied ohne			
		☐ Ja ☐ nein	delegiert Mitglied ohne			

Im 1. Wahlgang¹ wurde mit 22 Stimmen bei 29 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern und damit mit den Stimmen von mehr als der Hälfte der anwesenden Stimmberechtigten² 2 anwesenden Stimmberechtigten² zum Vorsitzenden/zur Vorsitzenden gewählt.

3.7. Der/die Gewählte nimmt die Wahl an?

¹ Erhält bei mind. zwei Kandidat:innen keine/r die erforderliche Mehrheit, finden weitere Wahlgänge statt. Weitere Informationen und die notwendigen Tabellen für weitere Wahlgänge siehe Seite 4 ff.

² Relevant ist (bei allen Wahlen) nicht die Anzahl der tatsächlich abgegebenen Stimmen, sondern die Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Delegierten, die zu Beginn der Wahlen festgestellt worden ist. Sollte sich im Laufe der Wahlen die Anzahl der Stimmberechtigten verändern, kann es sinnvoll sein, erneut die Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Delegierten feststellen zu lassen.

4.	Wahl	der/des	stellvertretenden	Vorsitzenden
----	------	---------	-------------------	--------------

- 4.1. Wahlvorschläge (in Tabelle unten eintragen)
- 4.2. Bereit zu kandidieren?
- 4.3. Feststellung, ob es sich bei den Kandidat:innen um stimmberechtigte Mitglieder, nicht stimmberechtigte Vertreter:innen von Mitgliedsorganisationen oder verbandslose Personen, die kein/e Vertreter:in einer vertretungsberechtigten Mitgliedsorganisation der KJR-Vollversammlung sind, handelt.

4.5. Die Wa	ahl des/dei	r stellvertrete	f Antrag) statt enden Vorsitzer te Mitglieder de	nden findet g	nicht s geheim stat	t.
Name, Vorname	Ver- band	Bereit zu kandidieren?	Ist Delegierte:r	Stimmen- zahl	damit gewählt	nimmt Wahl an?
jem. 4.1		gem. 4.2	gem. 4.3		gem. 4.6	gem. 4.7
umgs lilioin	BUKZ	Ja □ nein	delegiert Mitglied ohne	20	χ	- ja
		☐ Ja ☐ nein	delegiert Mitglied ohne			
		☐ Ja ☐ nein	delegiert Mitglied ohne			
		☐ Ja ☐ nein	delegiert Mitglied ohne			

³ Erhält bei mind. zwei Kandidat:innen keine/r die erforderliche Mehrheit, finden weitere Wahlgänge statt. Weitere Informationen und die notwendigen Tabellen für weitere Wahlgänge siehe Seite 4 ff.

⁴ Relevant ist nicht die Anzahl der tatsächlich abgegebenen Stimmen, sondern die Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Delegierten, die zu Beginn der Wahl festgestellt worden ist. Sollte sich im Laufe der Wahlen die Anzahl der Stimmberechtigten verändern, kann es sinnvoll sein, erneut die Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Delegierten feststellen zu lassen.

Wichtig für zweite,	dritte	Wahlgänge
---------------------	--------	-----------

Erhält bei mind. zwei Kandidat:innen keine/r die erforderliche Mehrheit, finden weitere Wahlgänge statt. Der/die Kandidat:in mit der geringsten Ja-Stimmenzahl aus dem vorherigen Wahlgang nimmt an den weiteren Wahlgängen nicht mehr teil.

Wenn bei einer Sammelwahl nicht alle Kandidat:innen gewählt werden und noch Posten übrig sind, findet mit allen verbliebenen Kandidat:innen ein neuer Wahlgang statt. Der Wegfall des/der Kandidat:in mit der geringsten Stimmenanzahl (§ 17 Abs. 8 S. 4 GO) findet nur Anwendung, wenn in diesem Wahlgang kein/e Kandidat:in gewählt wird.

Näheres siehe § 34 Abs. 3 BJR-Satzung bzw. § 17 Abs. 8 der Geschäftsordnung.

Ansonsten gelten die gleichen Anmerkungen aus den Fußnoten wie bei den anderen Wahlen.

Name, Vorname	Ver- band	Bereit zu kandidieren?	Ist Delegierte:r	Stim- men- zahl	damit gewählt	nimmt Wahl an?
gem1		gem2	gem3		gem6	gem.
Loos kronika	Jugenel- Freff Vertmen	☑ Ja ☐ nein	delegiert Mitglied ohne	29	,	30
dimited Josephin	3047	☑ Ja ☐ nein	delegiert Mitglied ohne	29		ja
ichmied seSasskan	ASTI	nein	delegiert Mitglied ohne	2%		Ser
seybold edric		☑ Ja ☐ nein	delegiert Mitglied ohne	28		ja
Teorie		☑ Ja ☐ nein	delegiert Mitglied ohne	28		ja

Name, Vorname	Ver- band	Bereit zu kandidieren?	Ist Delegierte:r	Stim- men- zahl	damit gewählt	nimmt Wahl an?
gem1		gem2	gem3		gem6	gem7
		☐ Ja ☐ nein	delegiert Mitglied ohne			
		☐ Ja ☐ nein	delegiert Mitglied ohne			
		☐ Ja ☐ nein	delegiert Mitglied ohne			
		☐ Ja ☐ nein	delegiert Mitglied ohne			
		☐ Ja ☐ nein	delegiert Mitglied ohne			
		☐ Ja ☐ nein	delegiert Mitglied ohne			
		☐ Ja ☐ nein	delegiert Mitglied ohne			
		☐ Ja ☐ nein	delegiert Mitglied ohne			

Name, Vorname	Ver- band	Bereit zu kandidieren?	Ist Delegierte:r	Stim- men- zahl	damit gewählt	nimmt Wahl an?
gem1		gem,2	gem3		gem6	gem7
		☐ Ja ☐ nein	delegiert Mitglied ohne			
		☐ Ja ☐ nein	delegiert Mitglied ohne			
		☐ Ja ☐ nein	delegiert Mitglied ohne			
		☐ Ja ☐ nein	delegiert Mitglied ohne			
		☐ Ja ☐ nein	delegiert Mitglied ohne			8
		☐ Ja ☐ nein	delegiert Mitglied ohne			
		☐ Ja ☐ nein	delegiert Mitglied ohne			
		☐ Ja ☐ nein	delegiert Mitglied ohne			

Zahl de	Wahlleiter:ir weiteren \	n informiert /orstandsmit	über § 19 der G		dnung:	
5.2. Wahlvo	rschläge (in	Tabelle unte	en eintragen)			
5.3. Bereit z	u kandidiere	en?				
nicht sti Persone	mmberecht en, die kein	igte Vertrete	Kandidat:inner r:innen von Miton einer vertretui , handelt.	gliedsorgan	isationen ode	r verbandslose
Eine Pe Person Eine Pe 5.6. Es wird 5.7. Die Wal	albefragun rsonalbefra aldebatte (i rsonaldeba Einzelabstii hl der weite	g gung findet (unter Ausso tte findet (au mmung gew eren Vorsta	(auf Antrag) stat chluss der Öffe if Antrag) statt ünscht ja ndsmitglieder t	entlichkeit)	nicht s nicht s nein sim statt. ersammlung	statt 🖄
Name, Vorname	Ver- band	Bereit zu kandidieren?	Ist Delegierte:r	Stim- men- zahl	damit gewählt	nimmt Wahl an?
gem. 5.2		gem. 5.3	gem. 5.4		gem. 5.8	gem. 5.9
Ties Vennilu	Jugeral- triff Watinjen	☑ Ja ☐ nein	delegiert Mitglied ohne	29		gor
Schmied Zorsmin	BOKJ	☑ Ja ☐ nein	delegiert Mitglied ohne	29		gan
Schmied, Schankan	ASM	☑ Ja ☐ nein	delegiert Mitglied ohne	29		ja
Seybold Codric		☑ Ja ☐ nein	delegiert Mitglied Anne	28		ja
Bürliner Leonie	¥	☑ Ja ☐ nein	delegiert Mitglied ohne	28		ja
		☐ Ja ☐ nein	delegiert Mitglied ohne			

5. Wahl der weiteren Vorstandsmitglieder

	☐ Ja	delegiert	
	☐ nein	Mitglied	
		Ohne	
	□Ja	delegiert	
	nein nein	Mitglied ohne	
	□Ja	delegiert	
	☐ nein	Mitglied	
		Ohne	
	☐ Ja	delegiert	
	☐ nein	Mitglied	
		ohne	
n 1. Wahlgang ⁵	wurde mit Stir	sses gibt das Wahlerg mmen bei anwese n mehr als der Hälfte der	gebnis bekannt: nden stimmberechtigten M r anwesenden Stimmbered

5.9. Die Gewählten nehmen die Wahl an?

⁵ Erhält bei mind. zwei Kandidat:innen keine/r die erforderliche Mehrheit, finden weitere Wahlgänge statt. Weitere Informationen und die notwendigen Tabellen für weitere Wahlgänge siehe Seite 4 ff.

⁶ Relevant ist nicht die Anzahl der tatsächlich abgegebenen Stimmen, sondern die Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Delegierten, die zu Beginn der Wahl festgestellt worden ist! Sollte sich im Laufe der Wahlen die Anzahl der Stimmberechtigten verändern, kann es sinnvoll sein, erneut die Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Delegierten feststellen zu lassen.

6.	Wahl	der	Rechnungs	prüfer:innen
----	------	-----	-----------	--------------

Gemäß der Finanzordnung müssen mindestens 2 und maximal 5 Rechnungsprüfer:innen gewählt werden.

212/01/2	eraen.					
6.1. V	Vahlvorschläge	(in Tabel	lle unten eint	ragen)		
6.2. B	Bereit zu kandid	lieren?				
P	orstellung der ersonalbefrag ine Personalbe ersonaldebatt ine Personalde	jung efragung f te (unter	findet (auf An Ausschluss	der Öffentl	☐ nicht s ichkeit) ☐ nicht s	
D	Die Wahl findet Die Wahl findet Es sind	mit offene	er Stimmabga	abe statt	□ ⊠ JR-Vollversam	nmlung anweser
D	ie Wahl findet	mit offene	er Stimmabga	abe statt	JR-Vollversan Stimmen- zahl	nmlung anweser damit gewählt
D	is sind Name,	mit offene stimmber Ver-	er Stimmabga rechtigte Mitg Bereit zu kandidie-	abe statt llieder der K	Stimmen-	damit
D	Name, Vorname	mit offene stimmber Ver-	er Stimmabga echtigte Mitg Bereit zu kandidie- ren?	abe statt llieder der K	Stimmen- zahl	damit gewählt

6.5. Die Leitung des Wahlausschusses gibt das Wahlergebnis bekannt:

☐ Ja
☐ nein
☐ Ja
☐ nein

Laut Ergebnis in der Tabelle im 1. Wahlgang⁷ sind diejenigen zu Rechnungsprüfer:innen gewählt, für die mehr als die Hälfte der anwesenden Stimmberechtigten mit "Ja" gestimmt haben.

6.6. Die gewählte/n Person/en nimmt/nehmen die Wahl an?



⁷ Erhält bei mind. zwei Kandidat:innen keine/r die erforderliche Mehrheit, finden weitere Wahlgänge statt. Weitere Informationen und die notwendigen Tabellen für weitere Wahlgänge siehe S. 4 ff..

7. Berufung der Einz	elpersönlichk	eiten		
Gemäß § 30 Abs. 3 b			lpersönlichkeiter	n berufen werden.
7.1. Berufungsvorschl				
7.2. Bereit, diese Beru	ufung anzunehm	nen?		
7.3. Die Berufung find Die Berufung find Es sinds Name, Vorname	let mit offener St	timmabgabe		ammlung anwesend.
gem. 7.1	gem. 7.2		gem. 7.4	gem. 7.5
Relief Evil	☑ Ja ☐ nein	28		2007
Kunz, Frank	∏ Ja □ nein	28		Jos

7.4. Die Leitung des Wahlausschusses gi	ibt das Wahlergebnis bekannt:
---	-------------------------------

Laut Ergebnis in der Tabelle im 1. Wahlgang⁸ sind diejenigen zu Einzelpersönlichkeit/en berufen worden, für die mehr als die Hälfte der anwesenden Stimmberechtigten mit "Ja" gestimmt haben.

7.5. Die gewählte/n Person/en nimmt/nehmen die Berufung an?

nein

☑ Ja nein X Ja nein ☐ Ja nein ☐ Ja nein □ Ja nein

Herreiner, Stylin

8. Unterschrift der Mitglied	. 20 1	17. 2025
iz it i yet	, den	
Leiter in des Wahlausschusses	Mitglied des Wahlausschusses	Mitglied des Wahlausschusses

⁸ Erhält bei mind. zwei Kandidat:innen keine/r die erforderliche Mehrheit, finden weitere Wahlgänge statt. Weitere Informationen und die notwendigen Tabellen für weitere Wahlgänge siehe S. 4 ff.



Tagesordnung

TOP 1:	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
TOP 2:	Beschlussfassung über die Tagesordnung
TOP 3:	Genehmigung des Protokolls der Herbstvollversammlung 2024
TOP 4:	Grußwort(e)
TOP 5:	Feststellungsbeschlüsse und Anträge zu Vertretungsrechten
TOP 6:	Anträge
TOP 7:	Arbeitsbericht des Vorstandes über das Jahr 2024
TOP 8:	Wie tickt die Jugend? Aktuelle Jugendstudien im Überblick
	PAUSE
TOP 9:	Schutzhaus am Jugendzeltplatz Michelsberg – Vorstellung
TOP 10:	Vorstellung der Jahresrechnung 2024 10.1 Kassenprüfbericht 10.2 Feststellung der Jahresrechnung 10.3 Entlastung der Vorstandschaft
TOP 11:	Neuwahlen der Vorstandschaft 11.1 Vorsitzende:r 11.2 stellvertretende:r Vorsitzende:r 11.3 5 Beisitzer:innen 11.4 Rechnungsprüfer:innen
TOP 12:	Verschiedenes





Arbeitsbericht 2024



- Schwerpunkte der Vorstandschaft
- 72 Stunden Aktion
- Jugendleiter:innen Fahrt nach Polen
- Demokratie erleben
- Demokratietag Wertingen
- Coolturtage des Landkreises Dillingen
- Jugendmobil der Jugendpflege Wertingen
- Ferienwunschkinder

Tagesordnung

TOP 1:	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
TOP 2:	Beschlussfassung über die Tagesordnung
TOP 3:	Genehmigung des Protokolls der Herbstvollversammlung 2024
TOP 4:	Grußwort(e)
TOP 5:	Feststellungsbeschlüsse und Anträge zu Vertretungsrechten
TOP 6:	Anträge
TOP 7:	Arbeitsbericht des Vorstandes über das Jahr 2024
TOP 8:	Wie tickt die Jugend? Aktuelle Jugendstudien im Überblick
	PAUSE
TOP 9:	Schutzhaus am Jugendzeltplatz Michelsberg – Vorstellung
TOP 10:	Vorstellung der Jahresrechnung 2024 10.1 Kassenprüfbericht 10.2 Feststellung der Jahresrechnung 10.3 Entlastung der Vorstandschaft
TOP 11:	Neuwahlen der Vorstandschaft 11.1 Vorsitzende:r 11.2 stellvertretende:r Vorsitzende:r 11.3 5 Beisitzer:innen 11.4 Rechnungsprüfer:innen
TOP 12:	Verschiedenes





Wie tickt die Jugend?

Aktuelle Jugendstudien im Überblick



















ALLE MITNEHMEN

Wir fördern Vielfalt, schaffen diskriminierungsfreie Safe Spaces, bauen Barrieren ab und ermöglichen allen die gleichberechtigte Teilhabe an Maßnahmen, Aktionen und Projekten.





junge Menschen dabei begleiten, ihren Platz in der Gesellschaft zu finden und diesen selbstwirksam mitzugestalten.



HEUTE FÜR MORGEN

Wir wollen die Nachhaltigkeit in der Jugendarbeit fördern, damit die Welt für kommende Generationen lebenswert bleibt.





UNTERSTÜTZUNG FÜR EHRENAMT WEITER AUSBAUEN

- Fördersätze anheben
- Servicebereich Jugendverbände mit vielen Infos und Umfrageformular





Servicebereich





Tagesordnung

TOP 1:	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit			
TOP 2:	Beschlussfassung über die Tagesordnung			
TOP 3:	Genehmigung des Protokolls der Herbstvollversammlung 2024			
TOP 4:	Grußwort(e)			
TOP 5:	Feststellungsbeschlüsse und Anträge zu Vertretungsrechten			
TOP 6:	Anträge			
TOP 7:	Arbeitsbericht des Vorstandes über das Jahr 2024			
TOP 8:	Wie tickt die Jugend? Aktuelle Jugendstudien im Überblick			
	PAUSE			
TOP 9:	Schutzhaus am Jugendzeltplatz Michelsberg – Vorstellung			
TOP 10:	Vorstellung der Jahresrechnung 2024 10.1 Kassenprüfbericht 10.2 Feststellung der Jahresrechnung 10.3 Entlastung der Vorstandschaft			
TOP 11:	Neuwahlen der Vorstandschaft 11.1 Vorsitzende:r 11.2 stellvertretende:r Vorsitzende:r 11.3 5 Beisitzer:innen 11.4 Rechnungsprüfer:innen			
TOP 12:	Verschiedenes			





Tagesordnung

TOP 1:	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit		
TOP 2:	Beschlussfassung über die Tagesordnung		
TOP 3:	Genehmigung des Protokolls der Herbstvollversammlung 2024		
TOP 4:	Grußwort(e)		
TOP 5:	Feststellungsbeschlüsse und Anträge zu Vertretungsrechten		
TOP 6:	Anträge		
TOP 7:	Arbeitsbericht des Vorstandes über das Jahr 2024		
TOP 8:	Wie tickt die Jugend? Aktuelle Jugendstudien im Überblick		
	PAUSE		
TOP 9:	Schutzhaus am Jugendzeltplatz Michelsberg – Vorstellung		
TOP 10:	Vorstellung der Jahresrechnung 2024 10.1 Kassenprüfbericht 10.2 Feststellung der Jahresrechnung 10.3 Entlastung der Vorstandschaft		
TOP 11:	Neuwahlen der Vorstandschaft 11.1 Vorsitzende:r 11.2 stellvertretende:r Vorsitzende:r 11.3 5 Beisitzer:innen 11.4 Rechnungsprüfer:innen		
TOP 12:	Verschiedenes		



Jahresrechnung 2024 Gesamtübersicht



Einzelplan	Einnahmen	Ausgaben	Überschuss
1_Geschäftsführung	13.373,07 €	46.548,48 €	
2_ Aktivitäten	88.630,27 €	99.773,65 €	
3_Einrichtungen	121.194,00 €	126.525,02 €	
4_Zuschüsse	0,00€	6.811,79 €	
5_Allg. Finanzwesen	70.248,52 €	414,82 €	
SUMME	293.445,86 €	280.073,76	13.372,10 €
		davon Betr.mittelRL	10.372,10 €
		davon zweckgeb. RL	3.000,00€

Angeling Libraria

Tagesordnung

TOP 1:	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit		
TOP 2:	Beschlussfassung über die Tagesordnung		
TOP 3:	Genehmigung des Protokolls der Herbstvollversammlung 2024		
TOP 4:	Grußwort(e)		
TOP 5:	Feststellungsbeschlüsse und Anträge zu Vertretungsrechten		
TOP 6:	Anträge		
TOP 7:	Arbeitsbericht des Vorstandes über das Jahr 2024		
TOP 8:	Wie tickt die Jugend? Aktuelle Jugendstudien im Überblick		
	PAUSE		
TOP 9:	Schutzhaus am Jugendzeltplatz Michelsberg – Vorstellung		
TOP 10:	Vorstellung der Jahresrechnung 2024 10.1 Kassenprüfbericht 10.2 Feststellung der Jahresrechnung 10.3 Entlastung der Vorstandschaft		
TOP 11:	Neuwahlen der Vorstandschaft 11.1 Vorsitzende:r 11.2 stellvertretende:r Vorsitzende:r 11.3 5 Beisitzer:innen 11.4 Rechnungsprüfer:innen		
TOP 12:	Verschiedenes		





1. Vorsitzende:r

Jonas Schweikhardt



stellvertretende:r Vorsitzende:r

Kilian Gumpp



5 Beisitzer:innen

Veronika Loos
Jasmin Schmied
Sebastian Schmied
Cedric Seybold
Leonie Bürkner



Rechnungsprüfer:innen

Carolin Kufeldt Katrin Dunstheimer



Einzelpersönlichkeiten:

Eva Reiser, Jugendamtsleiterin Oberbürgermeister Frank Kunz Bürgermeister Willy Lehmeier Bürgermeister Stephan Herreiner

Tagesordnung

TOP 1:	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit		
TOP 2:	Beschlussfassung über die Tagesordnung		
TOP 3:	Genehmigung des Protokolls der Herbstvollversammlung 2024		
TOP 4:	Grußwort(e)		
TOP 5:	Feststellungsbeschlüsse und Anträge zu Vertretungsrechten		
TOP 6:	Anträge		
TOP 7:	Arbeitsbericht des Vorstandes über das Jahr 2024		
TOP 8:	Wie tickt die Jugend? Aktuelle Jugendstudien im Überblick		
	PAUSE		
TOP 9:	Schutzhaus am Jugendzeltplatz Michelsberg – Vorstellung		
TOP 10:	Vorstellung der Jahresrechnung 2024 10.1 Kassenprüfbericht 10.2 Feststellung der Jahresrechnung 10.3 Entlastung der Vorstandschaft		
TOP 11:	Neuwahlen der Vorstandschaft 11.1 Vorsitzende:r 11.2 stellvertretende:r Vorsitzende:r 11.3 5 Beisitzer:innen 11.4 Rechnungsprüfer:innen		
TOP 12:	Verschiedenes		





Verschiedenes

Herbstvollversammlung Freitag, 14. November 2025 voraussichtlich in Dillingen

